

Referat Migration

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen des Referats "Migration" des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Baden-Württemberg. Zum direkten Aufrufen des Beitrages ist eine Anmeldung im internen Systems der Homepage notwendig.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung bezüglich des Informationstransfers und nehmen Ihre Vorschläge, Anmerkungen oder auch Kritik jederzeit gerne entgegen.

Herzliche Grüße

Svenja Hasenberg & Meral Sagdic

Allgemeine & fachliche Informationen

Arbeitsverbote statt Integration

Derzeit befinden sich parallel zehn Gesetzesvorhaben die Migrations- und der Asylpolitik betreffende im Gesetzgebungsprozess. Eine Analyse des DGB zeigt: So, wie diese einzelnen Gesetze mit ihren Maßnahmen zusammenwirken, würden sie die Integration in Deutschland deutlich erschweren – vor allem die Integration in den Arbeitsmarkt.

[» weiter zum Beitrag](#)

Wirkung der aktuellen Gesetzesvorhaben im Asyl-und Aufenthaltsrecht



Gemeinsam haben PRO ASYL, DiakonieDeutschland, Der Paritätische Gesamtverband, Bundesfachverband umF und die BAfF die derzeit vorliegenden Gesetzgebungsentwürfe im Bereich des Asyl-und Aufenthaltsrechts, die parallel und in extrem kurzer Zeit verhandelt werden betrachtet. Dieses Papier soll dazu beitragen, einen Überblick über die wesentlichen Regelungsinhalte, ihre Konsequenzen für die Betroffenen sowie die Wechselwirkungen der Entwürfe zu bekommen.

[» weiter zum Beitrag](#)

Geordnete-Rückkehr-Gesetz nicht verabschieden



Ein breites Bündnis aus Anwalts- und Richtervereinigungen, Kinderrechts-, Wohlfahrts- und Menschenrechtsorganisationen, darunter auch der Paritätische Gesamtverband, fordert die Abgeordneten des Deutschen Bundestages in einem offenen Brief auf, dem „Geordnete-Rückkehr-Gesetz“ die Zustimmung zu verweigern. Das Gesetz zielt auf Ausgrenzung und verstößt gegen Grund- und Menschenrechte, so die scharfe Kritik. Insbesondere die geplante Ausweitung der Abschiebungshaft, Kürzungen der Leistungen für Asylbewerber unter das Existenzminimum sowie die Einführung eines neuen prekären Duldungsstatus sind inakzeptabel und werden dramatische Auswirkungen für die Betroffenen haben, warnen die Organisationen.

[» weiter zum Beitrag](#)

Publikationen & Arbeitshilfen

Publikation des Verbandes binationaler Familien und Partnerschaften zum Thema Familienzusammenführung



Das Recht als Familie zusammen zu leben muss in vielen Fällen hart erkämpft werden. Es ist ein Weg voller Hürden und intransparenter Verfahrensabläufe. Die Broschüre des Verbandes binationaler Familien und Partnerschaften informiert und lässt Betroffene zu Wort kommen.

[» weiter zum Beitrag](#)

Infobroschüren für Flüchtlinge zum Aufenthaltsrecht jetzt auch in englisch



Das NIFA Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit stellt Flüchtlingen kurze Informationsflyer bzw. Basisinformationen zu den Themen Aufenthaltsrecht, Aufenthaltsgestattungen und Duldung auch in englischer Sprache zur Verfügung. Die Bestellung von Druckexemplaren, sowie das Download ist unter dem folgenden Link möglich.

[» weiter zum Beitrag](#)

Termine

Fortbildung: Zugang zur Ausbildungsduldung am 09.07.2019

Welche Voraussetzungen müssen für die Erteilung einer Ausbildungsduldung erfüllt werden? Wie sehen die Mitwirkungspflichten bei der Identitätsklärung und

Passbeschaffung aus? Welche Möglichkeiten der Ausbildungsförderung gibt es? Welche Änderungen sind bei der Neugestaltung der Ausbildungs- und (Beschäftigungs)duldung zu erwarten? Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich.

[»weiter zum Beitrag](#)

Seminar „Arbeitsmarktmigration und Flucht – im Kontext einer globalisierten Welt“ am 17. Juli 2019



Erneut bietet NIFA in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg, der ver.di GPB GewerkschaftsPolitische Bildung gemeinnützige Gesellschaft mbH sowie dem DGB Bezirk Baden-Württemberg und diesmal auch den Projekten Faire Integration und Klever IQ des IQ Netzwerks Baden-Württemberg Tagesseminare rund um die Themen Flucht und Migration nach Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg an. Anmeldung: unter www.dein-bildungswerk.de oder www.bildungsportal.verdi.de über Seminar-Nummer: BzG-BW-S-190719

[»weiter zum Beitrag](#)

Fachtag "Hilfe ohne Grenzen" am 14.06.19 in Kassel

Wie können Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe gut begleitet werden? Welche Rolle spielen Nähe und Distanz im Engagement? Welche Methoden stehen haupt- und ehrenamtlichen Ehrenamtskoordinator*innen zur Verfügung? Und wie ist die Erfahrung in anderen Organisationen und Einrichtungen der Freien Wohlfahrt?

Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen beim Fachtag am 14.6 in Kassel im Tagungshaus Treppe 4 diskutieren. Die Anmeldung ist bis zum 7.6 möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei und ist offen für alle Interessierte.

[»weiter zum Beitrag](#)

Projekte & Förderprogramme

Bundesprogramm „Demokratie leben!“ - Bewerbungsphase für neue Förderperiode startet

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums geht 2020 in die zweite Förderperiode. Die ersten Förderaufrufe wurden veröffentlicht und die Interessenbekundungsverfahren starten am 27. Mai 2019 (siehe: www.demokratie-leben.de).

„Demokratie leben!“ ist das finanzstärkste und weitreichendste Programm der Bundesregierung zur Demokratieförderung und Extremismusprävention. 2019 stehen insgesamt 115,5 Millionen Euro zur Verfügung.

Die aktuelle Förderperiode für alle mehr als 600 Projekte im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ endet zum 31.12.2019. Deswegen wird für die nächste Förderperiode derzeit eine Förderrichtlinie erarbeitet. Für die Phase ab 2020 können sich alle Organisationen für Projekte bewerben, die die jeweiligen Fördervoraussetzungen erfüllen – auch alle derzeit geförderten zivilgesellschaftlichen Träger auf Bundesebene. Die Interessensbekundungsverfahren für die Förderung von Kompetenzzentren und -netzwerken auf Bundesebene starten am 3. Juni 2019.

[»weiter zum Beitrag](#)

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: info@paritaet-bw.de

Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.